



Aktenzeichen: Mielke  
Leistungsbereich: Abrechnung Entwicklungsmaßnahme

Datum, 24.02.2011 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

X/35/2011

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	01.03.2011	
Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2011	
Stadtverordnetenversammlung	22.03.2011	

**Bericht Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung der Treuhändertätigkeit der Nassauischen Heimstätte im Jahre 2007, 2008 und 2009 Jahresberichte 2009 und 2010 des Entwicklungsträgers**

**Sachdarstellung:**

**1. Prüfung der Treuhändertätigkeit**

Durch die arbeits- und zeitaufwendige Doppikeinführung, der Zusammenlegung der Kämmerei von Neu-Anspach und Usingen mit gleichzeitiger Einsparung einer Ganztagsstelle hatte die Vorlage der Ergebnisse der Prüfung der Treuhändertätigkeit an die städtischen Gremien keine erste Priorität gehabt, zumal von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft eine ordnungsgemäße Buchführung in diesem Zeitraum bestätigt wurde.

Ziel war es, die Prüfungen der Jahre 2007 u. 2008 zusammen mit dem Ergebnis der Prüfung 2009 nach der Sommerpause 2010 den Gremien vorzulegen. Nach fünfjähriger Tätigkeit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG, erhielt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Grimm GmbH am 15.02.2010 den Auftrag, die Prüfung für das Wirtschaftsjahr 2009 durchzuführen. Der endgültige Prüfbericht 2009 wurde der Verwaltung allerdings erst am 19.01.2011 vorgelegt. Mit der Prüfung für 2010 wurde wieder die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG beauftragt.

Beide Wirtschaftsprüfungsgesellschaften attestieren der Nassauischen Heimstätte in den Jahren 2007, 2008 und 2009 eine ordnungsgemäße Buchführung.

**2. Jahresberichte des Entwicklungsträgers**

Der Entwicklungsträger hat die Jahresberichte 2009 und 2010 erstellt und der Verwaltung zur Weiterleitung an die Gremien vorgelegt. In beiden Berichten sind u.a. die aktuellen Stände von den Mittelabrufen für den 3. u. 4. BA der Heisterbachstraße ausgewiesen. Hierzu ist ergänzend festzuhalten, dass die ausgewiesenen Beträge nur die Mittelabrufe ab dem Jahre 2007 in dem vom Ministerium genehmigten entwicklungsbedingten Anteil von 88,71% widerspiegeln.

Bereits in dem Zeitraum von 1988 bis 2001 sind Kosten für die „Planung Nordverlängerung Heisterbachstraße“ (dies betrifft den heutigen 3. u. 4 BA) und ab 2001 bis 2003 für die Planung „Zubringer Gewerbegebiete Burgweg und Feldchen“ bzw. für die Planung „Anbindung Gewerbegebiete an K 723“ (dies betrifft den heutigen 4. BA) im Haushalt veranschlagt und auch verausgabt worden.

Diese Kosten werden z. Zt. von der Verwaltung ermittelt, müssen anschl. in Kosten für den 3. BA bzw. 4. BA aufgeschlüsselt (Kosten 4. BA sind nicht entnahmefähig; nur Zwischenfinanzierung) und den entsprechenden Mittelabrufen aus dem Entwicklungsvermögen in diesem Zeitraum gegenüber gestellt werden. Das daraus erfolgende Ergebnis ist bei den zukünftigen Mittelabrufen zum 3. BA entsprechend zu berücksichtigen.

Die drei Berichte über die Prüfungen und die zwei Jahresberichte, gehen aus Ersparnisgründen nur den Mitgliedern des Magistrats, des Haupt- und Finanzausschusses und des Ältestenausschusses zu. Bei Bedarf werden weitere Exemplare gerne als PDF-Datei zur Verfügung gestellt.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Jahresrechnungen 2007, 2008 und 2009 der Nassauischen Heimstätte über die Treuhändertätigkeit im Rahmen der Entwicklungsmaßnahme Neu-Anspach werden beschlossen. Gleichzeitig werden die Berichte über die Prüfung der Treuhändertätigkeit der Nassauischen Heimstätte der Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Schüllermann und Partner AG und der Grimm GmbH, in denen dem Entwicklungsträger in den Jahren 2007, 2008 und 2009 eine ordnungsgemäße Buchführung bescheinigt worden ist, zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresberichte 2009 und 2010 des Entwicklungsträgers, über den Stand der Entwicklungsmaßnahme, werden zur Kenntnis genommen.

Klaus Hoffmann  
Bürgermeister

Anlagen